

LU-VE-Gruppe und Politecnico di Milano erneuern Vereinbarung



LU-VE-Firmensitz in Uboldo in Italien

Die LU-VE-Gruppe (www.luvegroup.com) und das Politecnico di Milano haben für die nächsten drei Jahre eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Die Vereinbarung erneuert ein Übereinkommen, das seit der Gründung der Firma im Jahre 1986 ununterbrochen anhält.

„Wir haben zu 22 Universitäten in 13 Ländern Verbindungen“, erklärt Iginio Liberali, Präsident der LU-VE-Gruppe, „aber was uns mit dem Politecnico di Milano verbindet, ist wirklich etwas Besonderes. Wir arbeiten seit 30 Jahren in Forschung und Entwicklung zusammen. Dank dieser Zusammenarbeit haben wir verschiedene Produkte entwickelt und patentiert. Das Politecnico ist ein wahres Reservoir an Grauer Masse: viele Studenten, die ihre Doktorarbeit bei uns gemacht haben, haben anschließend auch bei uns angefangen und führende Posten in den Laboratorien, der technischen Abteilung und auch im Verkauf übernommen“.

Professor Fabio Inzoli, Leiter der Energieabteilung, sagte: „Die Zusammenarbeit zwischen Politecnico di Milano und einzelnen Unternehmen ist ein zentrales Element unserer Strategie, und wir sind der Meinung, dass es für das Wachstum der gesamten Volkswirtschaft von grundlegender Bedeutung ist. In diesem speziellen Fall, der langen Zusammenarbeit zwischen der Energieabteilung und der LU-VE-Gruppe, war es möglich, das Know-how auf dem Gebiet der Konzeption der Strömungsdynamik für Wärmetauscher unserer Abteilung mit dem technologischen Know-how von LU-VE zu systematisieren. Daraus entstanden Produkte mit geringer Umweltbelastung, geringem Energieverbrauch und einer hohen Wärmeaustauscheffizienz. Durch gemeinsame Forschung und den Einsatz innovativer Designtechnologien für den Sektor (wie z.B. die Verwendung von CFD-Codes - Computational Fluid Dynamics), war es möglich, Lösungen vorzuschlagen, die den Markt revolutioniert haben“.



"Emeritus" von LU-VE

Die Erneuerung des Abkommens zwischen LU-VE und Politecnico di Milano konzentriert sich auf die theoretische und experimentelle Forschung auf dem Gebiet der Wärmetauscher: Berechnungsmethoden für die Planung, Energiesparmethoden, Verbesserung der Wärmetauscherleistung und die Entwicklung der Thermodynamik neuer Produkte durch den Einsatz neuer Flüssigkeiten. Für die Universität Mailand wurde dem Ingenieur Matteo Carmelo Romano die Verantwortung für das Programm zugeteilt, der mit dem LU-VE-Team für Entwicklung und Forschung unter der Leitung von Ingenieur Filippini zusammenarbeiten wird. Stefano Filippini selbst ist ein ehemaliger Student des Politecnico.

„Letztes Jahr haben wir in Zusammenarbeit mit der Technischen Hochschule Politecnico "Emeritus", das neueste Produkt unserer Kondensatorenreihe, entwickelt und patentiert. Der Name wurde zu Ehren von Ennio Macchi gegeben, der mit dem Titel „Professor Emeritus“ ausgezeichnet wurde und sich seit 1986 aktiv an der Entwicklung unserer Produkte beteiligt hat“, so Firmenvorstand Herr Liberali.